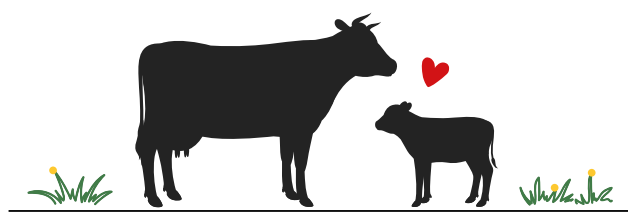


Sieger des Bundeswettbewerbs
Ökologischer Landbau 2021



Bio-Kalbfleisch aus kuhgebundener Aufzucht

Bruderkalb



Eine Initiative von Hohenloher Bio-Bauern

www.bruderkalb.bio



Bruderkalb

Bio-Kalbfleisch aus kuhgebundener Aufzucht

Eine Initiative von Bio-Bauern aus Hohenlohe

Ziel der Bruderkalb-Initiative ist die artgerechte Kälberaufzucht und Mast aller auf dem Bio-Milchviehbetrieb geborenen Kälber sowie eine anschließende regionale Bio-Kalbfleisch-Vermarktung. Die Kälber dürfen am Euter trinken, Gras und Heu fressen, haben viel Bewegung und Sozialkontakte zu Artgenossen. Dies bedeutet qualitativ hochwertiges Fleisch mit kräftiger Farbe und ein intensives Geschmackserlebnis.

Unsere Kühe leben auf Demeter- und Bioland-Höfen in Baden-Württemberg und sind viel mehr als Milchlieferantinnen. Aus Gras und Heu produzieren sie mit ihrer beeindruckenden Verdauung hervorragende Milch, Fleisch und wertvollen Dünger für die Wiesen und Felder.

Unsere Kühe geben uns viel und deshalb möchten wir ihnen etwas zurückgeben. Sie dürfen Mütter und Ammen sein und ihre Kälber säugen und großziehen – Töchter und Söhne gleichermaßen. Die weiblichen Kälber zur Nachzucht bleiben im Betrieb und werden in knapp drei Jahren zu stattlichen Milchkühen. Ihre Geschwister werden nach ca. sechs bis acht Monaten ohne lange Transportwege geschlachtet und zu außerordentlich zartem und wohlschmeckendem Kalbfleisch verarbeitet.

Was der landwirtschaftliche Betrieb mit viel Sorgfalt erzeugt hat, sollte mit ebenso viel Sorgfalt verarbeitet werden – und zwar alle Teilstücke! Das gebietet allein der Respekt vor dem Tier.

Unser Bruderkalb bieten wir für die Gastronomie und den Handel an. Eine Auswahl der Verkaufsorte finden Sie unter www.bruderkalb.bio.

Projektpartner:



BÄUERLICHE
ERZEUGERGEMEINSCHAFT
SCHWÄBISCH HALL



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



Gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestags im Rahmen des Bundesprogramm Ökologischer Landbau (BÖL).

Ansprechpartnerin:

Anja Frey

Wertschöpfungskettenmanagement Bio-Bruderkälber, Dorfkäserei Geifertshofen

Mobil: 0157 549 731 45 | E-Mail: anja.frey@dorfkaeserei.de